

Fellows



Fabian Estermann
IFK_Junior Fellow

Zeitraum des Fellowships:
01. Oktober 2018 bis 30. Juni 2019

Fellow Abroad

01. Oktober 2019 bis 30. Juni 2020

Zoologischer Garten in Berlin

Kontakt

estermann@ifk.ac.at

Fabian Estermann

PROJEKTTITEL

Der Begriff des Selbstbewusstseins in der vergleichenden Psychologie des 20. und 21. Jahrhunderts

PROJEKTBECHREIBUNG

Die Frage danach, ob und in welchem Umfang nichtmenschliche Tiere (im Folgenden „Tiere“) über Selbstbewusstsein verfügen, versuchte Gordon Gallup Jr. bei Schimpansen mithilfe des Spiegelexperiments zu beantworten. Während diese und andere Tierarten regelmäßig den Spiegeltest bestehen, gibt es ungeachtet dessen Dispute über die Aussagekraft des Experiments und vergleichbarer Experimente. Ausgehend von der These, dass der Grund hierfür in einer fehlenden begrifflichen Präzisierung von „Selbstbewusstsein“ liegt und nicht in etwaigen Unzulänglichkeiten der angewandten Methoden, untersucht Fabian Estermann in seiner Dissertation die verschiedenen Verwendungsweisen des Begriffs „Selbstbewusstsein“, die den jeweiligen Experimenten zugrunde liegen. Sein Ziel ist es, aufzuzeigen, welche Auswirkungen unterschiedliche begriffliche Auffassungen des Forschungsgegenstandes auf die Entwicklung geeigneter Experimente und die Interpretation der Untersuchungsergebnisse haben.

CV

Fabian Estermann studierte Philosophie und Soziologie an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Forschungsschwerpunkt in seiner Masterarbeit war das Leib-Seele-Problem – ein Thema, das ihn in Teilen auch noch in seiner Dissertation beschäftigt. Nach seinem Studienabschluss im Jahr 2012 arbeitete er u.a. in der Stiftung Bürger für Bürger und bei Quifd – Agentur für Qualität in Freiwilligendiensten. Als Freiberufler unterstützte er zudem Träger von Freiwilligendiensten bei ihrer Zertifizierung. Zuletzt war er an der Humboldt-Universität zu Berlin als Fremdsprachensekretär tätig. Seine Dissertation schreibt Fabian Estermann am Institut für Kulturwissenschaft der HU Berlin.